







**Stadttheater Halle**  
Heute, Donnerstag, 19½ bis geg. 22 Uhr  
**Prinz Friedrich von Homburg**  
Schauspiel von Heinrich v. Kleist  
Freitag, 15 bis gegen 17½ Uhr  
**Prinz Friedrich von Homburg**  
20 bis nach 23 Uhr  
**Der Vogelhändler**  
Operette von Carl Zeller

**Capitelle**  
der beliebte Familienaufenthaltsort  
Bietet bei kleinen Preisen eine anerk. gute Küche  
**Mittagessen**  
von 60 Pf. bis 1,25 RM.  
Reichhaltige Abendkarte  
Täglich  
**Jupp Braun**  
mit seinem Attraktions-Trio  
Am Hauptbahnhof

Nach **Italien**  
mit den modernen Schiffen der Ozeanischiffahrtsgesellschaft  
**Bahnfahrt Halle-Bremen**  
Seefahrt Bremen-Genoa  
5 Tage Aufenthalt in Italien, Bahnfahrt Genoa - Bosen - Halle  
**RM. 390.-**  
In diesem Preis sind alle Kosten für Fahrt, Verpflegung, Übernachtung u. Trinkgelder enthalten.  
Dreisenzschwierigkeiten bestehen nicht!  
Noch heute laßt die Geschichte dieses Films, von Anji, dem Hauptlingshuhn und seiner verbotenen Liebe zu der schönen Sklavin bringt in den Geschichten und Liedern auf Borneo fort. Dieser Liebeskonflikt gibt unserem Film die Seele, das Pochen eines menschlichen Herzens in der geheimnisvollen Welt auf Borneo  
Auskunft u. Anmeldung:  
**Lloyd-Reisebüro, Halle, Untere Leipziger Straße neben Carl-Zorn's Reiseabteilung der Saale-Zeitung, Kleinschmiedens**

**Schauburg**  
Ab morgen Freitag!  
**Jubel!**  
Lachen! Schreien!  
über **Rotraut Richter**  
In dem satzigen und übermäßig lustspiel-schlager!

**Meiseken**  
(Gelegenheit macht Diebe)  
Eine Hetzjagd durch alle Situationen des Humors, Lachen, ersch. kritisch, erheitert mit tausend unbekanntem Mitteln von einer zu diesem Zweck besonders gebildeten Darstellerin:  
**Rotraut Richter**  
das unvergessliche „Welcher vom Potsdamer Platz“ als ihre Berliner Range.  
„Freut sich, hat heute prima gesehen, ich bin stolz auf Dir!“

**Josef Eichheim**  
der angelernte Großpapa  
ist Höhepunkte toller Situationskomik und unbändiger Heiterkeit aus.  
**Fritz Kampers, Susi Lauer, Ingrid Hoffmann, Oskar Sims, Goppo Brahm, Franz Zimmermann**  
reißen durch die Drastik der Situationskomik, Bärenschläge, Dreistigkeit, Durchtriebenheit und Saugumwelt allen Grinsen nieder.  
**Großes Vorprogramm!**  
jugendliche über 16 Jahre haben Zutritt!  
Heute letzter Tag:  
- 20: Keine Waft.  
- 30: Prober Situa. 3. Arbeitspunkte  
- 30: Seitenhändl. Spielhande mit Dr. Mke Odrin.

**Am Riebeckplatz**  
Ab heute Donnerstag!  
Ein großes, packendes Erlebnis!  
Ein außergewöhnlicher Film von überragendem darstellerischen Format!  
Nach dem bekannten Bühnenerfolg: **„Der weiße Adler“**  
**Viktorja von Ballasko**  
**Paul Hartmann**  
Werner Hinz, Agnes Straub  
Die rassig-schöne **Maria Sazarina** der Tanzstar der „Blauen Angel“ singt die Schmelzlieder.  
**Rechtzeitig Plätze sichern!**  
Für Jugendl. nicht zugelassen!

**Ufa**  
**Alte Promenade**  
Freitag und Sonnabend den 22. und 23. Oktober  
**2 Sonder-Spät-Vorstellungen 2**  
mit einem Film ganz besonderer Eigenart  
**Die Kopffäger von Borneo**  
Bilder von unerhörter Schönheit aus dem Unwiderlichen Borneo, den Zauber untergehender Bräuche, aber noch mehr bringt dieser einzigartige Film: ein ergreifendes Schicksal, den Kampf einer großen Liebe gegen Dämonen und grausame Gesetze.  
Noch heute laßt die Geschichte dieses Films, von Anji, dem Hauptlingshuhn und seiner verbotenen Liebe zu der schönen Sklavin bringt in den Geschichten und Liedern auf Borneo fort. Dieser Liebeskonflikt gibt unserem Film die Seele, das Pochen eines menschlichen Herzens in der geheimnisvollen Welt auf Borneo  
Vorverkauf an der Tageskasse

Die Kleinanzeige ist erfolgerprobt!

**Am Riebeckplatz**  
Ab heute Donnerstag!  
Ein großes, packendes Erlebnis!  
Ein außergewöhnlicher Film von überragendem darstellerischen Format!  
Nach dem bekannten Bühnenerfolg: **„Der weiße Adler“**  
**Viktorja von Ballasko**  
**Paul Hartmann**  
Werner Hinz, Agnes Straub  
Die rassig-schöne **Maria Sazarina** der Tanzstar der „Blauen Angel“ singt die Schmelzlieder.  
**Rechtzeitig Plätze sichern!**  
Für Jugendl. nicht zugelassen!

**Rundrun am Freitag**  
Leipzig  
Bedenkliche 382  
5:50: Frühnachrichten, Wettermeld.  
6:00: Wegener, Reichstagsdienstag.  
6:10: Panfama.  
6:30: Frühpost.  
Dawisoren 7:00: Nachrichten.  
7:00: Panfama.  
7:30: Keine Waft.  
7:45: Prober Situa. 3. Arbeitspunkte  
7:50: Seitenhändl. Spielhande mit Dr. Mke Odrin.

**Der Mann, der Sherlock Holmes war**  
EIN UFA-TONFILM mit **Hans Albers** **Heinz Rühmann**  
Marie-Luise Claudius / Hansi Knoteck / Hilde Weijner  
Man flüstert in Hochspannung und Licht in der nächsten Minute aus vollen Herzen... Man hält den Atem an und überläßt gleichzeitig um sein Zwerchfell... Man fühlt sich in mysteriöse Abenteuer versetzt und erlebt damit die emotionale Filmgeschichte um Sherlock Holmes!  
Im Reiche des Arel / Kulturfilm / Ufa-Ton-Woche  
**Erstaufführung morgen Freitag**  
**Ufa-Theater Alte Promenade**  
Ehren- und Freikarten un-gültig  
Für Jugendliche über 14 Jahre zugelassen  
Infolge der außergewöhnlichen Programmänge besondere Beginnzeiten - Werktags: 3.15 6.00 8.10 - Sonntags: 2.30 5.10 8.10

**Gr. Ulrichstraße 51**  
Ab heute Donnerstag!  
Der gewaltige Großfilm aus den Tagen des Menschenschandels zwischen Amerika und Afrika:  
**Das Letzte der Sklaven**  
mit **WARNER BAXTER WALLACE BERRY ELIZABETH ALLAN AILEY ROWEY BELLA GAY GARNETT**  
In deutscher Sprache!  
Eine wundervolle Liebesgeschichte, die dramatischen Kämpfe der menschlichen Menschheit um die Erlösung der Sklaven bilden die mitreißendste Höhepunkte dieses großen spannen- den Films.  
Jugendl. nicht zugelassen  
in der Wiederholung liegt der Erfolg der Anzeige

**Ufa Kultur-Film-Matinee**  
**Ufa, Alte Promenade**  
Einmalige Früh-Veranstaltung  
Sonntag, den 24. Okt. vorm. 11½ Uhr  
Kassenöffnung 10.45 Uhr

**Ufa, Alte Promenade**  
Einmalige Früh-Veranstaltung  
Sonntag, den 24. Okt. vorm. 11½ Uhr  
Kassenöffnung 10.45 Uhr  
von jeher das Ziel der Wellenreißer, die sich an der Schönheit dieses Landes begehnten, zeigen wir in einem ebenso interessanten wie bildreichen Film  
Über die Alpen, an den oberitalienischen Seen vorbei nach Venedig und Verona / Bologna / Mailand der schate Tivoli / Neapel / Florenz / Genoa / die Riviera / Rom / die klassischen Stätten / die Wasserfälle in Tivoli / Neapel / Pompeji / der Vesuv / Sorrent / Capri die Meerenge v. Messin / Sizilien / der Aena / das italienische Volk-leben / seine Kultur / seine Feste und Gebräuche  
**Die Jugend hat Zutritt**  
Freie der Plätze: RM. 0.50 bis 1.50  
Kartenverkauf an der Kasse

**VEREINS NACHRICHTEN**  
Kassenbericht ehemaliger Aktivistin, Maximal Paul Neumann ist gefahren. Seine erhebung morgen, Freitag, 13 Uhr Straubentrieblich, Anzug: Aufführung dankbarer Anzug. Teilnahme Pflicht.  
\*  
Stadtmitler Verein, Freitag, den 22. Okt. über 1937, 20 Uhr findet im „Neumarktshaus“ ein Vortrag mit Lichtbildern durch Herrn Dr. med. Reibetzer über: „Wapdenburg (Berg, Bäume, Gebäude, Stoffe, Stoffarten)“. Gäste können eingeführt werden.

**Stellungszug**  
1. Stufe 50. Preisliste-Geldausgabe (276. Preis). Raffen-Lotterie  
Ohne Gewinn! Nachdruck verboten  
Auf jede prognose Nummer sind alle gleich hohe Gewinnzahlen und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II

1. Stellungszug 20. Oktober 1937  
In der heutigen Vormittagsziehung wurden gezogen

4 Gemine zu 5000 RM.	301244	395077
2 Gemine zu 3000 RM.	6761	394819
6 Gemine zu 2000 RM.	84858	98001 204878
18 Gemine zu 1000 RM.	5351	184088 224170
326076	250012	368748 388779
20 Gemine zu 800 RM.	7697	16341 137161
183064	248584	270338 320584
366840		
46 Gemine zu 500 RM.	10881	14279 32368
62954	64774	82359 102362 125136 140227 178148
190607	210334	266281 268851 280202 288193
307522	311906	321238 326873 327065 376749
377272		

188 Gemine zu 200 RM. 1431 14327 18091 23827 31959 54721 54986 58189 60265 67870 68280 69601 74667 75918 76988 88181 92193 96888 97234 97467 96338 96676

101858 103876 112815 117807 120480 124118 124792 142711 171882 176829 178264 180111 184799 190634 218589 217364 219370 222028 224741 226721 230749 232854 233788 252972 263793 268490 271222 271378 282283 282670 285786 292226 292961 294795 300789 302303 303330 311586 312303 318768 327845 328604 333692 334250 337014 337452 337678 338169 341456 347798 355138 356367 367489 368494 382121 363938 365244 367065 367692 367753 367881 368883 369500 370614 376078 381781 386381 388450 388946

**Tiermarkt**  
Drei schwere Alpkörper  
bilia zu erfau.  
Gästerer  
Waffenberf.  
Ein Paar Arbeitsperde  
verkauft u. Schwere  
Werlich zu Schwere

**Kaufgesuche**  
188 Gemine zu 200 RM. 4784 6097 30903 20044 36690 40672 42218 4979 49505 92326 82145 53659 58583 62127 66576 67312 76238 82144 94297 86036 86400 92099 93972 96110 96203 112184 118864 120654 121861 127928 133123 133006 132254 143974 149389 147963 151153 153647 203978 204380 206456 206456 206456 206456 176948 179697 181633 183923 187450 192345 194596 200117 206918 208326 208326 192131 221367 221885 231231 234846 237197 249219 250350 250662 262684 272130 273196 273482 274273 277286 304380 306456 307200 289214 307307 311970 311542 318648 318680 320648 340712 341130 342763 342763 360239 366895 369239 368078 381088 380506 380004 386172 393607

**Die Staatlichen Lotterie-Einnehmer:**  
Kömmel, Leipziger Str. 2, Dr. Kessenhagen, 1/4 Wdh. 30 Schulze, Bröderstraße 3, Frankel, Große Steinstr. 14  
Arnold, Leipziger Straße 33

**Ernst und Scherz ums Dunkle**

**Nur der Mond und ein ‚heller Berliner‘ leuchteten**

Polizeipräsident SA-Gruppenführer Jahn lobt die Hallenser / Halle und Saalfreis vorbildlich verdunkelt

Der Mann, der die Verdunkelungsübung so weit trieb, daß er gestern abend hartnäckig nur dunkles Bier trank und seiner Frau den ebedienstlichen Befehl gab, nur schwarze

Kaffee zu trinken, der ist entschieden zu weit gegangen! Zu weit gegangen sind aber auch alle die, die gleich mit den Hühnern zu Bett gingen. Falsch gemacht haben es auch alle die, die mit „Sparlampen“ und ähnlichen selbstsamen Sachen zu Hause saßen und das Spiel „mer sitzt sich im Dunkeln vorm ganz schwarzen Mann“ so lange trieben, bis jemand ans Fenster postete und ihnen rief: „Sie haben nicht richtig verdunkelt!“

Nichtig verdunkeln scheint eine sehr schwere Kunst zu sein und im Uebereifer — es ist schön, daß bei uns alle so eifrig bei der Sache sind! — sind die wertwürdigsten Dinge passiert. Es gab in Scherz und Ernst viel kurioses und merkwürdiges. Ein verdunkeltes „Balkonabend“ richtig beschreiben kann, der hat die Feder auf seiner Seite. Aber schließlich ist der Grund solcher Verdunkelungsübungen ein sehr ernster, und so soll von den vielen Verdunkelungsscherzen von gestern abend nur einer erzählt werden. Das ist der mit dem „hellen Berliner“.

Fuhr da doch ein Kraftwagen — so erzählt man sich — durch die verdunkelte Stadt Halle und hatte vorchriftsmäßig seine Lampen abgeblendet und verdunkelt. Und trotzdem wurde der Wagen an jeder Straßende angehalten. Jedesmal wurde der Wagen untersucht, jedesmal mühten die Beamten oder NSDAP-Männer den zu hellen Wagen ziehen lassen. Entlich, es soll in der Nähe des Stadtwaldes gewesen sein, rief einem der Insassen die Geduld und empört rief er dem Beamten, der den Wagen anhält, zu: „Was denn, was denn, ich möchte immer abdunkeln, hier ist doch alles richtig verdunkelt!“ — „Nur Sie nicht, Sie heller Berliner!“, soll der Beamte geantwortet haben und dem heller Berliner wäre nichts weiter übrig geblieben, als aus dem Wagen zu steigen und auf schnellstem Wege in einem abgedunkelten

Kofal bei freundlichen Besen das Morgen-grauen abzumarten.

Was die ernstlichen Dinge anlangt: vielfach wurde gefragt, wann die Verdunkelungsübung beginnen solle. Natürlich mit Sonnenuntergang, mit dem Augenblick, wo es notwendig wird, Licht zu brennen. Licht gebrannt werden soll aber auf jeden Fall! Falsch ist es, wie gesagt, bei Beginn der Dunkelheit zu Bett zu gehen, falsch ist es ebenso, die Werkstatt zu schließen oder die Ladenläden zu verriegeln. Wer Rolläden vor den Scheiben hat, ist gut daran, aber der soll nicht vergessen, ein Schild an die Tür zu hängen: „Läden geöffnet!“ Bis 19 Uhr kann man das noch lesen und nachher ist es ja nicht mehr nötig.

Große Verwirrung hat offenbar das Wort „Eingeschränkte Beleuchtung“ gestiftet. Dieser „erste Groß“, der Verdunkelung heißt für jedes Geschäft und für jede Wohnung absolute Dunkelheit! Eingeschränkt brennen darf nur ein Teil der öffentlichen Beleuchtung an wichtigen Kreuzungen und ähnlichen Stellen. Für die Allgemeinheit ist also „eingeschränkte Beleuchtung“ und „wollige Verdunkelung“ genau dasselbe! Wer meinte, mit einem schwarzen Kammerfischern bei unverschämtem Fenster sitzen zu können, hatte sich getrrrt und wer da meinte, die Mollgardinen gehalten, um „eingeschränkte Beleuchtung“ darzustellen, der hatte sich noch mehr getrrrt. Am einfachsten und besten ist es, die Scheiben der einzelnen Fensterhänge mit Papier, dichten Basten oder dichten Stoff fest zu verkleben oder zuzustellen. Man kann auch dicke Decken über die Fenster hängen. Hinter solchem Lichtschub kann ungeschränkt Licht gebrannt werden, kann man seiner Arbeit oder seinen Liebhabereien nachgehen.

Denn — und dagegen ist wohl gestern sehr häufig verfahren worden — der Zweck der Verdunkelungsübungen ist nicht etwa, daß wir uns einmal Halle im Dunkeln be-



Die Wehag ist vorbildlich!

Gestern erwies sich die Straßenbahnen als völlig verdunkelt. Heute früh sind die „Lichtmänner“ schon eifrig bei der Arbeit, auch die letzten Straßenlaternen so herzurichten, daß sie bei eingeschränkter Beleuchtung genügend abgeblendet sind. (Bild: Billhardt.)

**Bräut- und Mandarin-Enten im Prachtgefieder**

Es ist ein besonderes Vorrecht der Vogelwelt, in auffallenden, bunten Farben zu prangen. Und einzelne Vogelgruppen, wie die Papageien, die Kolibris u. a., zeichnen sich durch besondere Farbenpracht aus. Daß das selbe auch für die Enten gilt, ist leider weniger bekannt. Dabei gibt es kaum etwas reizvoller als das Studium des Prachtkleides auch unserer im Sommer aus Zweckmäßigkeitsgründen so unheimlichen einheimischen Entenarten. Den Gipfel von Prachtentfaltung er-

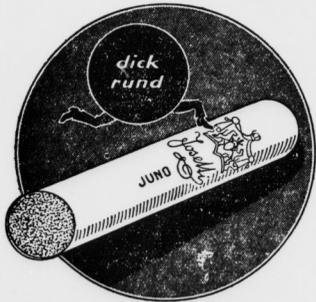
**„Der springende Punkt“**

ist das, worauf es letzten Endes bei einer Leistung ankommt. Für

**JUNO**

ist „er“ das dicke runde Format. Mit ihm erhält die meisterhaft gelungene Mischung die letzte sichere Voraussetzung einer feinduftigen geschmacklichen Entfaltung.

Das ist auch der „springende Punkt“, weshalb Millionen „Juno“ rauchen.



**Aus gutem Grund ist Juno rund!**













Am Dienstag, dem 19. Oktober, verschied plötzlich und unerwartet unser langjähriges Gefolgsgeschäftsmittelglied, der Schokoladenarbeiter

**Herr Paul Neumann**  
im 63. Lebensjahre.

Wir betrauern in dem Verstorbenen einen pflichterfüllen, treuen Mitarbeiter und guten Kameraden.  
Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Halle (Saale), den 21. Oktober 1937.

**Betriebsführer und Gefolgsschaft der Firma Most**

Unsere Trauung fand statt  
**Erich Kochheim, Landwirt**  
und **Frau Charlotte**  
geb. **Friedrich**

Kauendorf (Saalkr.) Walle (S.)  
Lische Wang, 21. Oktober 1937.

Ihre Dermählung geben befallni

**Rudolf Glahs**  
**Eise Glahs**  
geb. Habide-Wiehweger  
Paffendorf 1937

**Verlobungs- und Vermählungskarten**  
fertig an  
**Otto Hendel-Drucker**  
Lith. - G. Brühlmann 16 17

**Verloren**

**Wellenfittich**  
edner, entlegen  
Fuhrga. Helöbn  
20. - 30.  
Freyer, Galle/G.  
Gefährliche 4. III.

**Heiratgesuche**

**Industrie-angehöriger**

müde für nahen Verwandten, fol. ja. Mann, 27 J., hübsch, kaufmännisch, evangelisch, m. erprobtem Vermögen, die Bekanntheit eines unbescholtenen, blühen. blühenden Mannes, 27 Jahre, m. Aussteuer u. erp. Vermögen, in d. Seirat vermitteln. Einigen. Juldr. m. Lichtbild bitte unter B 4143 an d. Gesch. d. Ztg.



Sald verlobt und verheiratet  
Ihre Ehezeit kann in Erfüllung gehen, wenn Sie sich einer kleinen Anzahl in der „Saale-Zeitung“ bedienen!

**STANDARD**  
Schäumt aus eigener Kraft!

**Familiennachrichten**  
(Aus Zeitungsnachrichten und nach Familienangeben.)

**Gebohren:**  
Galle a. G.: Paul Siegenberg, 61 Jahre; Hanna Jarand geb. Wicher, 64 Jahre.  
Bernburg: Karl Dübener, 74 Jahre; Marie Guimiller verm. Wöbn geb. Gierde.  
Eilen: Worig Debet, 69 Jahre.  
Delfsd: Gerhard Reibert, 24 J.  
Dieblich: Emil Krag, 3 Jahre.  
Döblich: Emil Richter, 67 Jahre.  
Hersberg: Franz Blöde, 62 Jahre.  
Kauendorf a. G.: Bertha Kugel geb. Breibich, 66 Jahre; Hugo Kühne.  
Oberndorf: Paul Dumenthal, 70 Jahre.  
Quersdorf: Beria Zwarg geb. Wille, 63 Jahre.  
Weichenfeld: Witwe Anna Schönborg geb. Brause, 70 Jahre; Frau Berna. Emilie Kowalski geb. Blüner, 62 Jahre.

**Storben:**

Galle a. G.: Bernhard Riffus und Frau Karoline geb. Sandt, ein Sohn; Hans Girsch und Frau Margarete geb. Krenzl, ein Sohn.  
Döblich: Kurt Schönmann und Frau Elisabeth geb. Joppin, ein Sohn.

**Verlobungen:**

Hörselbach: Hanna Krodde und Hermann Kautel.  
Döblich: Gertraud Glade und Wob. Rütica.

**Plötzlich Großfang preiswert**  
in der



**Grüne Heringe**  
1/2 kg 22 Pf.

**Ostseekabeljau**  
klein, ohne Kopf 1/2 kg 25 Pf.

**Kabeljau Island**  
Anschlitt 1/2 kg 40 Pf.  
Goldbarsch a. K. 1/2 kg 33 Pf.  
Goldbarschfilet 1/2 kg 48 Pf.  
Seelachsfilet 1/2 kg 50 Pf.  
Schellfisch ohne Kopf im Anschlitt 1/2 kg 43 Pf.  
Schellfisch ohne Kopf, Isl. im Anschlitt 1/2 kg 58 Pf.  
Rotzungen 1/2 kg 75 Pf.  
Alle anderen Seeische ebenfalls vorrätig.

**Fette Sprotten** 30 Pf.  
Kiste 1/2 kg Inhalt

Mittwoch, den 20. Oktob., 19.30 Uhr, entschlief sanft unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der Landwirt

**Franz Hoffmann**

im geeigneten Alter von 79 Jahren.  
**Familie Oswald Hoffmann**  
**Edmund Hoffmann**  
**Familie Straßburger**  
Reideburg, Hettstedt.

Die Beerdigung findet Sonntag, 14 Uhr, von der Friedhofskapelle in Reideburg aus statt.

**Paul Ziegenbalg**

zur großen Arnee abgerufen.  
Mit ihm verlieren wir einen treuen Kamerad, dessen Andenken wir stets in Ehren halten.  
**Kameradschaft ehem. Ulanen u. Ung.**  
Beerdigung Sonnabend, 23. Oktober, 10 1/2 Uhr, Südröhrl.

**Je weniger Aufgaben Du in Deinem Leben zu meistern hast, um so besser und sanfter wird Dir Dein Leben erscheinen. Du sollst Dich für die Gemeinlichkeit einsehen!**

Wichtig wie das „A B C“  
Kauft Sportartikel nur bei Schnee!

**Die Parole**

Spd. - Sport am Freitag, Frühliche Gymnastik und Spiele, Moritzburg, 19.30 - 20.30 Uhr; Diebstehrschule 20 - 21 Uhr. - Rinderzucht: Pelzschule 16 - 17 Uhr. - Allgemeine Körperliche: Pelzschule 20 - 21.30 Uhr; Rosterische 20 - 21 Uhr. Reichspostschule: f. Männer, Frauen und Jugendliche, Moritzburg 20 - 21.30 Uhr. - Schwimmern: Stadtschwimmbad für Männer, Frauen 20 bis 21 Uhr. - Fischen: Genterstraße 26 19 - 20.30 Uhr. - Weiten: Burgstraße 34 20 - 20.45 Uhr; 20.45 bis 21.30 Uhr. - Röllschmied: Guterstraße 20 - 21.30 Uhr. - Am m e n d e r l. Allgemeine Körperliche: für Männer und Frauen, Friedhofstraße 18 - 19 Uhr. - R e i t e n. Frühliche Gymnastik und Spiele: für Frauen, Goltshaus „Zur Sonne“, 20 - 21.30 Uhr.

**Zurück Hans Schmidt**  
Dentist  
Leipziger Straße 12

**Motorpflugarbeiten**  
übernimmt zur sofortigen Ausführung  
**Friedrich Köhler**  
Gerbstedt a. Tel. 165/166

**Anzeigen**  
in der Saale-Zeitung  
schaffen Umsatz.

**Nachmittags-Kleider**

*modern und kleidsam*

Jugendliches Damenkleid aus kunstseid. Krepp Monaco, gute Qualität, modisch verarbeitet, in schönen Modefarben. RM. **17.75**

Modisches Nachmittagskleid aus besticktem, kunstseidenen Flomisol, jugendlich verarbeitet, schöne Farben. RM. **22.75**

Besonders modisches Damenkleid aus gutem, kunstseidenen Krepp Royé. Neuartig gezeugenes Vorderenteil, Blumentuff. Kleidsame Farben. RM. **25.75**

Elegantes Nachmittagskleid aus kunstseidenem Krepp Mimoso, gute Qualität, mit neuartiger, apter Tüll-Applikation, moderne Farben RM. **34.50**

Elegantes Kleid für Nachmittag und Abend aus Spitzenstoff, mit Unterkleid aus kunstseidenem Krepp Satin. Von der Mode bevorzugt. Verschiedene Farben RM. **34.50**

**KARSTADT**

**Vorkriegs-Silbergeld Nickelgeld Altgold**  
kauft hier bei  
**TITTEL**  
Goldschmelzmeister  
Schwanenstraße 43  
Gen. Rech. II / 26 922

**Belourhüte**  
in allen Modefarben sowie Umarmungen sehr preiswert.  
Steinweg 46,  
Eing. Taubent.

**Unendlich geldliebene Interate**  
Nach einer Reichsgerichtsentscheidung  
braucht für Hochler in einer Anzeige, welche infolge unentgeltlich od. unendlich geschriebenen Manuskripten entstanden sind.

**Keinerlei Erlas**  
erleitet zu werden. Das Reichsgericht ging hierbei von der Ansicht aus, daß Anzeigen, welche man einer Zeitung aufgeben darf.

**deutlich**  
geschriebenen sein müssen.  
„Saale-Zeitung“



Hintergrund des Börsenkrachs

Die Kursrückläufe in Amerika

Von den Kursrückläufen auf der New Yorker Börse hat sich ein großer Schwall von 23 1/2 Milliarden Dollar abgeleitet. Das hat zunächst bemerkt, daß die neue Welle des Abwärtsdrucks auf den amerikanischen Börsenbrücken nicht nur die Wertminderungen in New York eröffnet wurde, sondern auch in allen anderen Börsenmärkten auf der Welt. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet.

Unter Berücksichtigung aller Faktoren kann man wohl sagen, daß der Börsenkrach der Weltgeschichte kaum so tiefen Schaden anrichten wird, wie man es zu Anfang der 30er Jahre geglaubt hat. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet. Die Börsenkrach hat sich in allen großen Börsenmärkten der Welt verbreitet.

Die Zeitung als Werbemittel

„Anzeigenwerbung ist keine Farbe ins Blaue“

In Hamburg wurde eine vom Reichsbund der Deutschen Zeitungsverleger herausgegebene Zeitschrift „Die Anzeige im Werden und Vergehen“ eröffnet. Diese Zeitschrift soll die Aufgabe haben, die Bedeutung der Anzeigenwerbung für den Einzelnen und die Nation zu verdeutlichen. Die Zeitschrift soll die Aufgabe haben, die Bedeutung der Anzeigenwerbung für den Einzelnen und die Nation zu verdeutlichen.

Stilles Haus No. 10 in Köln

Im Stille-Haus No. 10 in Köln sind 35 Prozent an die einfachen Beschäftigten abgetreten worden, womit die Mindestquote erreicht wurde. Der Betrieb ist nun in den Händen der Arbeiter übergegangen.

Mehr Grünfütter erhöht die Buttererzeugung

Anlieferungen von Brotgetreide in engeren Grenzen / Reichlich Kartoffeln

Die Anlieferungen an Brotgetreide seitens der Landwirtschaft haben sich in den letzten Wochen in engeren Grenzen gehalten. Die Anlieferungen an Brotgetreide seitens der Landwirtschaft haben sich in den letzten Wochen in engeren Grenzen gehalten.

Erzeugung gestiegen, Verschuldung gesunken

Anstieg der Landwirtschaft im Spiegel der Kreditverhältnisse

Seit einer Reihe von Jahren hat die Deutsche Landwirtschaft einen beträchtlichen Anstieg der Erzeugung und eine Abnahme der Verschuldung erlebt. Die Deutsche Landwirtschaft hat einen beträchtlichen Anstieg der Erzeugung und eine Abnahme der Verschuldung erlebt.

14,7 Mill. RM Einnahmenüberschuss

Auch die Ausgaben der Sozialversicherung niedriger

Für die deutsche Sozialversicherung liegt eine Gesamtergebnisrechnung über das erste Halbjahr 1937 vor. Die Einnahmen der Sozialversicherung haben sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 1936 um 14,7 Millionen Reichsmark erhöht. Die Ausgaben der Sozialversicherung haben sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 1936 um 11,4 Millionen Reichsmark verringert.

Erfolgreiche Zellstoff- und Papierwirtschaft

Bisherige Erfolge der Neuordnung und künftige Aufgaben im Vierjahresplan

Der vierjährige Vierjahresplan hat in der Papier- und Zellstoffwirtschaft tiefen Eindruck hinterlassen. Die Produktion hat sich im Vergleich zum ersten Vierjahresplan um 10 Prozent erhöht. Die Papier- und Zellstoffwirtschaft hat in der Papier- und Zellstoffwirtschaft tiefen Eindruck hinterlassen.

Preise an Getreide- und Warenmärkten

Table with multiple columns listing prices for various commodities such as grain, meat, and paper. Includes sub-sections like 'Wochenmarktpreise für Halle', 'Fleisch und Wurstwaren', and 'Magdeburger Schmelzernotierungen'.

Nur kurz gestiegen, aber dennoch wichtig

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg

Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg. Die die „WAG“ erfüllt, plant die Verwirklichung der Auto- und Fahrradindustrie in der Zeit vom 22.-31. Januar 1938 in Nürnberg.